

# AEM

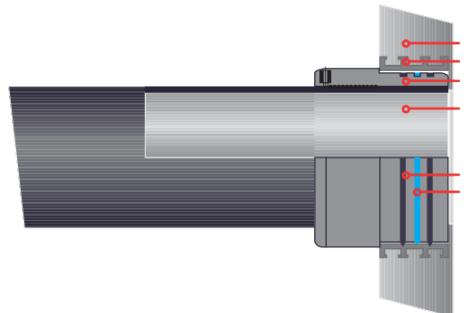
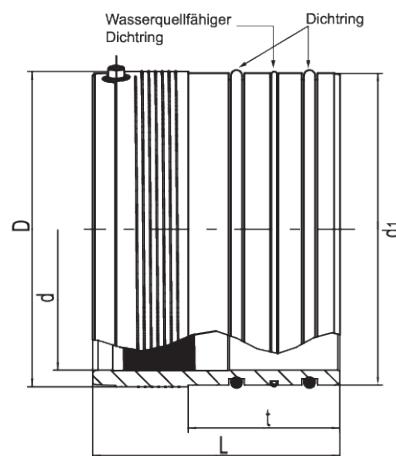
## Manchon d'insertion des eaux usées

Manchon d'insertion pour eaux usées AEM

- Pour l'intégration articulée de conduites en PE-HD dans les regards selon la norme DIN 4034 ou DWA-A 157, en combinaison avec le manchon pour regards d'eaux usées FRIAFIT ASF/ASFL.
- Avec deux bagues d'étanchéité en élastomère comme pièce d'articulation pour un sertissage optimal
- Avec bague d'étanchéité Q gonflable à l'eau pour une sécurité supplémentaire
- Côté raccordement à la conduite PE-HD avec filaments chauffants exposés pour une transmission optimale de la chaleur pour une mise en œuvre sans dispositifs de retenue
- Technologie de sécurité
- Transition à niveau avec le caniveau de la gaine

**Remarque :**

Également disponible avec des joints NBR (manipulation de substances dangereuses pour l'eau selon AwSV, application WHG, par ex. séparateur de graisse et de coalescence) : Etat du stock MTO



PE 100

Maximal zulässiger Prüfdruck 0,5 bar gemäß DIN EN 1610

Référence	product.detail.attribute.dSmall	product.detail.attribute.d1Small	D	product.detail.attribute.L_String	product.detail.attribute
680201	110	131	133	165	135
680202	160	187	193	225	135
680203	180	215	225	220	135
680204	200	247	250	220	135
680205	225	277	280	220	135
680206	250	277	280	220	135
680207	280	313	315	220	135
680208	315	354	355	220	135
680209	355	399	400	220	135
680210	400	449	450	220	135

# AEM

## Manchon d'insertion des eaux usées

	Référence	product.detail.attribute.dSmall	product.detail.attribute.d1Small	D	product.detail.attribute.L_String	product.detail.attribut
	680211	450	499	500	220	135
	680214	500	559	562	220	135
1	680212	560	624	630	220	135
1	680213	630	709	710	270	135

# AEM

## Manchon d'insertion des eaux usées

### EINSATZBEREICHE

Das FRIAFIT-Abwasserschachtfutter ASF/ASFL ist das Verbindungselement zwischen Beton- oder gemauertem Schacht und der FRIAFIT-Abwassereinschubmuffe AEM.

Die FRIAFIT-Abwassereinschubmuffe AEM wird eingesetzt zur Einbindung von PE-HD Leitungen in Betonschächte nach DIN 4034-1 bzw. gemauerte Schäfte in Verbindung mit dem FRIAFIT-Abwasserschachtfutter ASF/ASFL.

Dichtringe aus Werkstoff SBR

Alternativ: NBR-Dichtung (Lagerstatus MTO) auf Anfrage

### VERARBEITUNGSHINWEISE

Das ASF wird in der Regel im Betonwerk beim Herstellen der Fertigbetonschächte eingebracht. Das ASF kann jedoch auch in der Ortbeton-Bauweise nachträglich eingesetzt werden. Das ASFL kann auch durch Einbetonierung oder Einmauern auf der Baustelle eingebracht werden.

Das Abwasserschachtfutter ASF/ASFL wird nach den allgemeinen Montageanforderungen (siehe „Montageanleitung FRIAFIT-Abwassersystem“) eingebaut.

Die AEM wird in das Abwasserschachtfutter ASF so weit eingeschoben, dass sie direkt an das Gerinne anschließt, bzw. bis Anschlag (ASFL).

Die Verbindung zum PE-Rohr mit der FRIAFIT-Abwassereinschubmuffe AEM erfolgt durch Schweißen – dicht und längskraftschlüssig.

Das PE-HD Rohrende wird nach den allgemeinen Montage-anforderungen (siehe "Montageanleitung FRIAFIT-Abwassersystem") vorbereitet (Oxidhaut entfernen/reinigen) und in die AEM eingeschoben; Einschublänge = L bzw. Übergang Gerinne (ASFL).

Um einen größeren Ringspalt (>1 mm, max. 3 mm) zwischen Muffe und Rohr zu kompensieren, wird ab d 560 ein Vorfärmbarcode verwendet (siehe Hinweis in der Verpackung).

Abb. 1 Einsatz ASF mit AEM

1) Betonschacht nach DIN 4034-1, 2) FRIAFIT-Abwasserschachtfutter, 3) FRIAFIT-Abwassereinschubmuffe, 4) PE-HD Rohrleitung, 5) Elastomere Abdichtung als Gelenkstück, 6) Wasserquellfähiger Dichtring

Abb. 2 Einsatz ASFL mit AEM

### GUTE GRÜNDE FÜR DAS SCHACHTANSCHLUSSSYSTEM

- Das Abwasserschachtfutter ASF/ASFL ist ein korrosionsbeständiges PE-HD Bauteil
- Stabiler Innendurchmesser durch große Wanddicke
- Hinterdrehte Verankerungsstege (T-Profil) auf der gesamten Umfangsbreite sorgen für festen und dichten Sitz im Beton
- Bauteilbreite und Verbindung PE-HD / Beton entspricht DIN 4034-1
- Definierte Innenfläche sowie Passungsverhältnis für die zuverlässige Systemdichtung mit der AEM
- Zum nachträglichen Einbau in gemauerte Schäfte wurde die Variante ASFL (L = 250 mm) entwickelt.

### GUTE GRÜNDE FÜR DIE ABWASSEREINSCHUBMUFFE AEM

- Verbindungsbauteil am Schacht in Kombination mit dem FRIAFIT-Abwasserschachtfutter ASF/ASFL
- Absatzfreier Übergang auf Schachtgerinne durch variable Anpassung der Gerinnehöhe auf die Rohrwanddicke
- 2-fache elastomere Abdichtung ermöglicht gelenkigen Anschluss zum FRIAFIT-Abwasserschachtfutter ASF/ASFL gemäß

DIN 4034-1 und DWA-A 157

# AEM

## Manchon d'insertion des eaux usées

- gesteckte Anbindung am Schachtunterteil zum Ausgleich von spezifischen Belastungen wie Setzungen bzw. axialen Zugspannungen
- Dichtringe entsprechen DIN EN 681, bzw. DIN 4060
- inkl. wasserquellfähigem Dichtring Q für zusätzliche Sicherheit
- freiliegende Heizwendel auf der Muffeninnenseite zur sicheren Schweißung des PE-HD Rohres
- Strichcode zur vollautomatischen Schweißung mit PE-HD Rohren von SDR 33 bis SDR 11 unter Berücksichtigung der Umgebungstemperatur (Temperaturkompensation)
- zusätzlicher Barcode zur Rückverfolgbarkeit des Bauteils (Traceability-Coding)